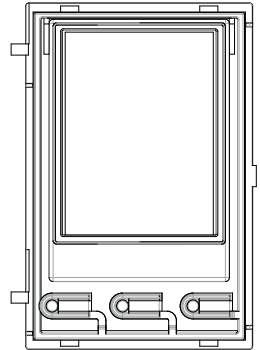


Installations- und Bedienungsanleitung**41018**

3,5"-Display

3,5"-Display für Audio- oder Audio-/Videomodule, 3 mit weißen LEDs hinterleuchtete Ruftasten aus Namensverzeichnis, 1 als externe Türöffnertaste CA oder Tür offen PA konfigurierbarer Eingang, zur Ergänzung mit Frontplatte

Die Bedienungsanleitung ist auf der Website www.vimar.com zum Download verfügbar

Installationsvorschriften

Die Installation muss durch Fachpersonal gemäß den im Anwendungsland des Geräts geltenden Vorschriften zur Installation elektrischen Materials erfolgen.

Normkonformität

EMV-Richtlinie

Normen EN 60065, EN 61000-6-1 und EN 61000-6-3

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 – Art.33. Das Erzeugnis kann Spuren von Blei enthalten.



WEEE-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte - Benutzerinformation

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Gerät oder der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt von anderen Abfällen zu sammeln ist. Der Benutzer muss das Altgerät bei dem im Sinne dieser Richtlinie eingerichteten kommunalen Sammelstellen abgeben. Alternativ hierzu kann das zu entsorgende Gerät beim Kauf eines neuen gleichwertigen Geräts dem Fachhändler kostenlos zurückgegeben werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die zu entsorgenden Elektronik-Altgeräte mit einer Größe unter 25 cm bei Elektronikfachmärkten mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² kostenlos ohne Kaufpflicht eines neuen Geräts abzugeben. Die korrekte getrennte Sammlung des Geräts für seine anschließende Zuführung zum Recycling, zur Behandlung und zur umweltgerechten Entsorgung trägt dazu bei, mögliche nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt und auf die Gesundheit zu vermeiden und fördert die Wiederverwertung der Werkstoffe des Geräts.

1. Beschreibung

Das Display-Modul gestattet den Anruf vom Namensverzeichnis der Außenstelle, an der es installiert ist.

Wenn die Außenstelle mit einem Tastenfeld Art. 41019 ausgestattet ist, können die Innenstellen auch durch Eingabe der gewünschten Nummer am Tastenfeld angerufen werden.

Das Gerät stellt außerdem das optische Feedback der Funktionsphasen der Außenstelle bereit, wie zum Beispiel die Anzeigen „ablaufender Ruf“ und „Gespräch“ sowie das Feedback der Module der Zugangskontrolle.

Das Display-Modul ist mit einem Installationsmenü ausgestattet, das zum Management der Konfigurationsparameter der Außenstelle dient.

2. Merkmale

2.1. Merkmale

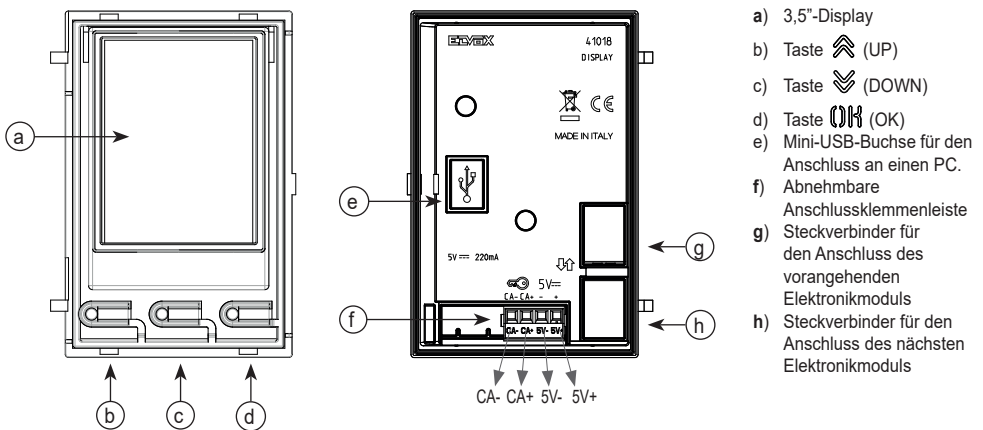
Merkmals des 3,5"-Displays: 320 x 480 Pixel, 65K Farben, 500 Lux.

- Das Gerät muss immer mit einem Audio/Video-Modul 41005 oder mit einem Audio-Modul 41002 (nicht vorgesehen ist die Verwendung des Basis-Audio-Moduls 41000) in Anlagen mit Technologie Due Fili Plus oder mit einem Audio/Video-Modul 41006.1 in Anlagen mit Technologie IP kombiniert werden.
- Versorgung: über Audio- bzw. Audio-/Video-Elektronikmodul mittels spezifischer Kabelverbindung. Maximale Stromaufnahme: 220 mA. Beim Anschluss der Module muss die maximale Stromstärke beachtet werden, die vom jeweils verwendeten Audio/Video-Modul bereitgestellt werden kann; für den Fall, dass eine unabhängige Stromversorgung des Display-Moduls notwendig sein sollte, ist das Gerät mit einem Eingang für ein Zusatznetzteil an den Klemmen 5V+ und 5V- mit Spannung 5V DC \pm 5% und Mindeststrom 220 mA ausgestattet:

Der Anschluss eines Zusatznetzteils deaktiviert den Versorgungseingang vom angeschlossenen Audio-/Video-Modul; dieses Modul bedarf für den korrekten Betrieb des Displaymoduls einer Versorgung.

- Betriebstemperatur: -25 °C / +55 °C.
- Schutzart IP54
- Stoßfestigkeitsgrad IK08 (Pixel), IK09 (Pixel Heavy)

Front- und Rückansicht



- a) 3,5"-Display
- b) Taste (UP)
- c) Taste (DOWN)
- d) Taste (OK)
- e) Mini-USB-Buchse für den Anschluss an einen PC.
- f) Abnehmbare Anschlussklemmenleiste
- g) Steckverbinder für den Anschluss des vorangehenden Elektronikmoduls
- h) Steckverbinder für den Anschluss des nächsten Elektronikmoduls

Beschreibung der Anschlussklemmenleiste

Klemmenfunktion	
CA-	Mittels Konfigurationssoftware programmierbarer Eingang (z.B. Türöffner-Befehl, Sensor für die Anzeige Tür offen, in der Anlage verfügbarer Schaltbefehl).
CA+	Hinweis: Anschluss an einen potentialfreien Kontakt, Typ SELV.
5V-	Externe Zusatzversorgung, 5V DC.
5V+	Achtung: Die Anschlusspolarität beachten.

Hinweis: Die max. Anschlusslänge beträgt 10 m.

3. Konfiguration über PC

3.1 Erweiterte Konfiguration (über PC)

Bei Installation in Anlagen mit Technologie Due Fili Plus (mit Audio/Video-Modul 41002, 41005) wird durch Anschluss an das Audio/Video-Modul mittels USB die Konfigurationssoftware über PC "SaveProg" benutzt. Bei Installation in Anlagen mit Technologie IP (mit Audio/Video-Modul 41006.1) wird durch Verbindung mit dem Anlagennetz die Konfigurationssoftware über PC "Video-Door IP Manager" benutzt. Die Konfigurationssoftware ist auf der Website www.vimar.com verfügbar.

3.2 Programmierung des Namensverzeichnisses und der Codes der Zugangskontrolle

Das Namensverzeichnis (bis zu 8192 Einträge) und die Codes für die Zugangskontrolle (bis zu 2000 Codes bei Due Fili Plus Installationen) können mithilfe der Konfigurationssoftware über PC oder direkt über das entsprechende Konfigurationsmenü des Displays (nur bei Due Fili Plus Installationen) programmiert werden.

3.2.1. Standby-Anzeigen

Wenn es zum ersten Mal eingeschaltet wird und noch kein Namensverzeichnis programmiert wurde, präsentiert sich das Gerät wie folgt:



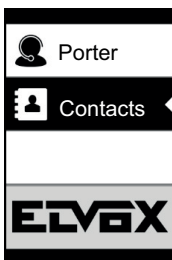
Ohne Tastenfeld

Mit installiertem
Tastenfeld

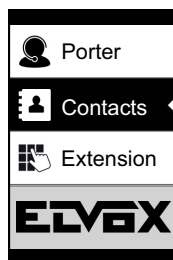
Nach der Programmierung des Namensverzeichnisses sieht die Standby-Anzeige wie folgt aus:



Ohne Tastenfeld



Mit Zentrale

Mit Zentrale und
Tastenfeld

41018

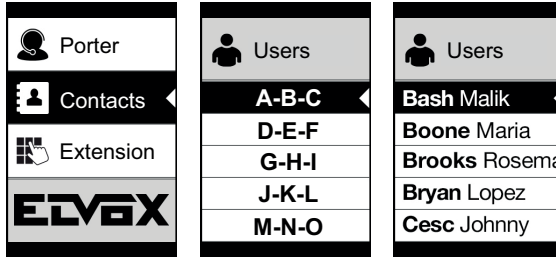
3.2.2. Einstellung der Filter des Namensverzeichnisses

Mit der Konfigurationssoftware über PC können mehrere Filter für den gezielten Zugriff auf Untergruppen des Namensverzeichnisses aktiviert werden.

Die verfügbaren Filter werden nachstehend erläutert.

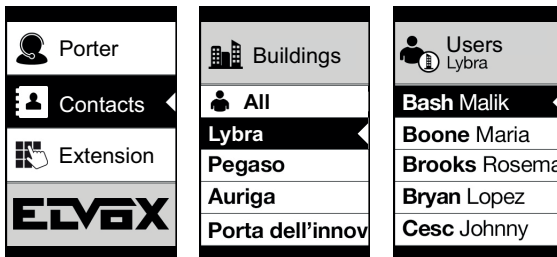
3.2.2.1. Initialenfilter

Der Filter gestattet den Zugriff auf einen Teil des Namensverzeichnisses mit den Namen, die mit dem gewählten Buchstaben anfangen.

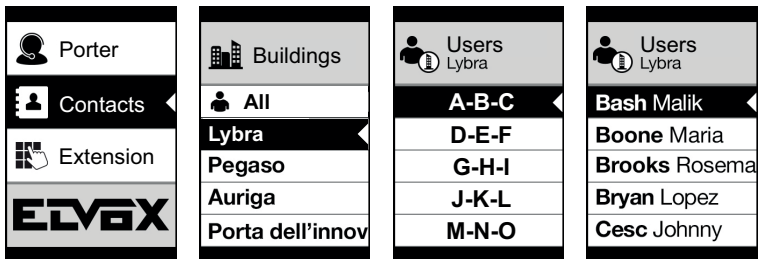


3.2.2.2. Gebäudefilter

Der Filter gestattet den Zugriff auf die Untergruppe mit den Teilnehmern eines bestimmten Gebäudes.



Der Gebäudefilter kann mit dem Initialenfilter kombiniert werden.

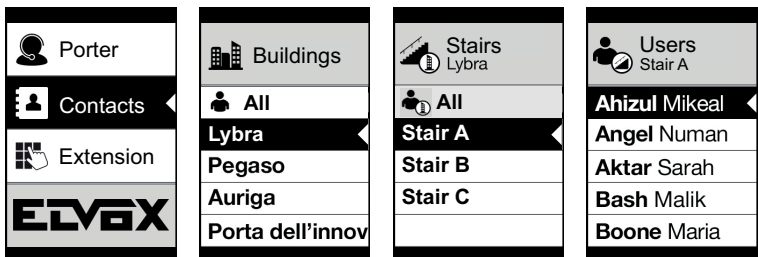


3.2.2.3. Treppenfilter

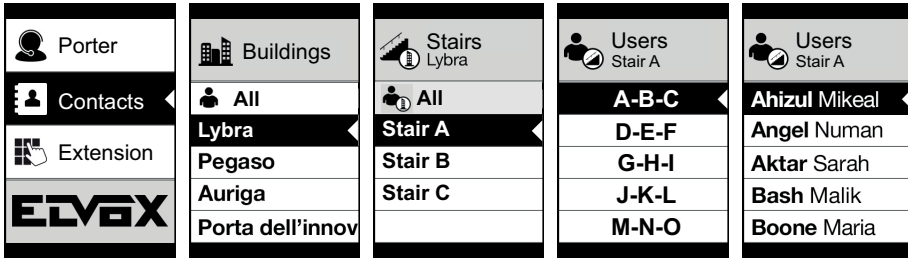
Der Treppenfilter gestattet den Zugriff auf die Untergruppe mit den Benutzern eines bestimmten Treppenhauses oder auf alle Benutzer.

Er kann mit den zwei vorhergehenden Filtern kombiniert werden.

Insbesondere mit dem Gebäudefilter erhält man folgende Anzeige:



Mit Gebäude- und Initialenfilter:

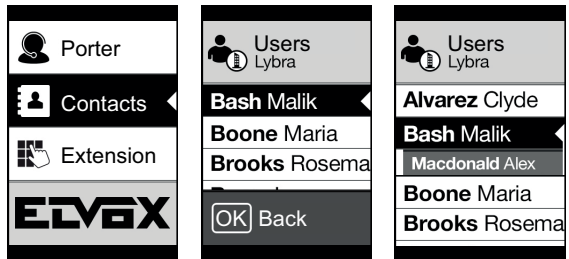


3.2.3. Zusatzinformationen

Die Zusatzinformationen werden bei einem Eintrag des Namensverzeichnisses angezeigt, wenn der Benutzer länger als 3 Sekunden darauf verweilt.

Bei Due Fili Plus Installationen nach Priorität:

- falls vorhanden, wird der Text des Feldes Benutzerinformationen angezeigt
- wenn kein Text im Feld Informationen, aber im Feld Zweiter Name vorhanden ist, wird letzterer angezeigt;
- wenn weder das Feld Benutzerinformationen noch das Feld Zweiter Name einen Text enthält und ein anderer Benutzer mit derselben ID vorhanden ist, wird der Name des zweiten Benutzers angezeigt;







Bei IP Installationen wird, sofern vorhanden, der Text zweiter Name angezeigt.




3.3. Konfiguration über Menü

Das Display sieht die Möglichkeit vor, die Basisparameter der Außenstelle zu konfigurieren.






Es stehen zwei Menüs zur Verfügung:






1. Administrator: Im Abschnitt „Administrator“ kann die Benutzeroberfläche des Display-Moduls geändert werden;
2. Installateur: In diesem Menü können zusätzlich zu den Aktionen des Administrators einige Funktionsparameter der Außenstelle geändert werden.

Zum Öffnen des Menüs  (UP) +  (DOWN) 5 s lang gleichzeitig drücken und die jeweiligen Passwörter eingeben. Sollte das Logo (Anlage Due Fili Plus) erscheinen, so ist vor gleichzeitigem Drücken er Tasten  (UP) und  (DOWN) die Homepage mit einer beliebigen Taste aufzurufen.

Die Passwörter haben eine feste Länge und bestehen aus einer bestimmten Tastenkombination aus „ (UP)“, „ (DOWN)“, „ (OK)“.

Die Standardpasswörter sind:

Administrator:  (UP) +  (UP) +  (UP) +  (UP) +  (UP)

Installateur:  (DOWN) +  (DOWN) +  (DOWN) +  (DOWN) +  (DOWN)

Die Passwörter können mit der Konfigurationssoftware über PC oder direkt über das entsprechende Konfigurationsmenü des Displays geändert werden.

3.3.1. Menü Installateur

3.3.1.1. Menüstruktur

Tabelle 1 - Bei Installation in Anlagen mit Technologie Due Fili Plus.

Ebene 0	Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Einstellungen
Namensverzeichnis	Ändern	Auswahl "Name", Scrollen und Suchen	ID		id 2f
			Name		Eingabe des Namens
			Informationen		Eingabe der Info
			Zusatzinfo		Eingabe der Info
			Sichtbar		JA/NEIN
			Haupt		JA/NEIN
			Remapping		Remapping-Code
	Einfügen		ID		id 2f
			Name		Eingabe des Namens
			Informationen		Eingabe der Info
			Zusatzinfo		Eingabe der Info
			Sichtbar		JA/NEIN
			Haupt		JA/NEIN
	Löschen	Auswahl "Name", Scrollen und Suchen			Bestätigen/Löschen
			Alles löschen		Bestätigen/Löschen

41018

Zugänge	Zugangs-codes	Ändern	Auswahl "Beschreibung", Scrollen und Suchen	Auswahl "Code", Scrollen	Code ändern	
		Einfügen	Auswahl "Beschreibung", Scrollen und Suchen		Code eingeben	
		Löschen	Auswahl "Beschreibung", Scrollen und Suchen	Auswahl "Code", Scrollen	Bestätigen/Löschen	
		Alles löschen			Bestätigen/Löschen	
	Zugangs-TAG	Ändern	TAG-Erfassung von Modul 41017	ID	"Schreibgeschützter" Parameter	
				Name	Eingabe des Namens	
				Typ	Benutzer/Administrator	
				Betätigung	Auswahl durch Scrollen und Suchen. Aktiviert nur bei ausgewähltem Typ "Benutzer".	
		Einfügen	TAG-Erfassung von Modul 41017	ID	"Schreibgeschützter" Parameter	
				Name	Eingabe des Namens	
				Typ	Benutzer/Administrator	
				Betätigung	Auswahl durch Scrollen und Suchen. Aktiviert nur bei ausgewähltem Typ "Benutzer".	
		Löschen	TAG-Erfassung von Modul 41017	ID	"Schreibgeschützter" Parameter	
				Name	"Schreibgeschützter" Parameter	
			Auswahl "Name", Scrollen und Suchen			Bestätigen/Löschen
				Lösch. Alles		
	Betätigungen	Ändern	Auswahl "Beschreibung", Scrollen und Suchen	Typ	Betätigungsart wählen	
				Gerät	Auswahl des Geräts	
				Beschreibung	Eingabe der Beschreibung	
		Einfügen		Typ	Betätigungsart wählen	
				Gerät	Auswahl des Geräts	
				Beschreibung	Eingabe der Beschreibung	
		Löschen	Auswahl "Beschreibung", Scrollen und Suchen		Bestätigen/Löschen	
		Alles löschen			Bestätigen/Löschen	

41018

Display	Sprache			Italienisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Griechisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Niederländisch und Polnisch (Werkseinstellung: Italienisch)	
	Menü	Schriftart		Normal/Groß (Standard: Groß)	
		Browsen		Direkt, Navigation, Erweitert	
	LCD	Helligkeit		1-5 (Standard:5)	
		Farben		S/W, BLAU, GRÜN (Standard: BLAU)	
Standby			ON/OFF (Standard: ON)		
Logo			ON/OFF (Standard: ON)		
Außenstelle	Audio	Lautsprecher		5 Pegel	
		Mikrofon		2 Pegel	
	Drucktaster	ID-Einstellung		- Statusseite (bei Ausführung) - Statusseite (OK/fehlgeschlagen)	
		Modulreihenfolge		- Statusseite (bei Ausführung) - Statusseite (OK/fehlgeschlagen)	
		Anordnung		- Wippe, Einzel, Doppelt	
	Adressierung	Innenstellen		Statusseite	
		Außenstellen		Statusseite	
		Manuelle Adressierung	ID 2f Anlagentyp	id 2f Vertikal/Horizontal	
	Zeiteinstellungen	Türöffner	Gespräch		10 Werte
			Antwort		10 Werte
			Selbsteinschaltung	Selbsteinschaltung Deaktiviert	10 Werte Ja/Nein
		F1	Ziel		Auswahl Ziel
			Aktivierungszeit		10 Werte
		F2	Ziel		Auswahl Ziel
			Aktivierungszeit		10 Werte
		Tastaturrelais	Quelle		Auswahl Quelle
			Aktivierungszeit		10 Werte
		Ziffern Anruf			Natürlich / bis zu 4 / bis zu 8
	Ext. Video (nur 41002)			JA/NEIN Standard: NEIN	
	Sprachausgabe			JA/NEIN Standard: NEIN	
	Info			Installationsart: Vertikal/Horizontal ID Außenstelle AV FW Ver xxxxx LCD FW Ver xxxxx KP FW Ver xxxxx RFID FW Ver xxxxx FP FW Ver xxxxx	

41018

System	Reset Einstellungen				Bestätigen/Löschen
	Reset A-Stelle				Bestätigen/Löschen
	A-Stelle neu starten				Bestätigen/Löschen
	Anlage neu starten				Bestätigen/Löschen
	Externen Speicher zurücksetzen				Bestätigen/Löschen
Passwort	Administrator				Eingabe PWD (2 Mal)
	Installateur				Eingabe PWD (2 Mal)

Bei den einzelnen Menüpunkten ist der aktuelle Wert des eingestellten Parameters angegeben.

41018

Tabelle 2 - Bei Installation in Anlagen mit Technologie IP.

Ebene 0	Ebene 1	Ebene 2	Einstellungen
Display	Sprache		Italienisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Griechisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Niederländisch und Polnisch
	Menü	Browsen	Direkt/Navigation/Erweitert (Standard: Navigation)
		Schriftart	Normal/Groß (Standard: Normal)
	LCD	Helligkeit	1-5 (Standard:5)
		Farben	S/W, BLAU, GRÜN (Standard: S/W)
Standby		ON/OFF (Standard: ON)	
Außenstelle	Audio	Lautsprecher	4 Pegel
	Drucktaster	Modulreihenfolge	- Statusseite (bei Ausführung) - Statusseite (OK/fehlgeschlagen)
	Zeiteinstellungen	Türöffner	8 Werte
Gespräch		8 Werte	
Info			LCD FW Ver xxxxx KP FW Ver xxxxx RFID FW Ver xxxxx
System	Reset Einstellungen		OK/C (Bestätigung/Löschen)
	A-Stelle neu starten		OK/C (Bestätigung/Löschen)
Passwort	Administrator		Eingabe PWD (2 Mal)
	Installateur		Eingabe PWD (2 Mal)

3.3.1.2. Namensverzeichnis (*)

In diesem Abschnitt können Einstellungen an dem in der Außenstelle gespeicherten Benutzerverzeichnis vorgenommen werden.

Als Administrator können nur bestimmter Felder eines Benutzers geändert werden, als Installateur dagegen sämtliche Felder bearbeitet, ein neuer Benutzer eingegeben, ein Benutzer gelöscht oder das gesamte Namensverzeichnis gelöscht werden.

Für jeden Benutzer lassen sich folgende Felder einstellen:

- ID,
- Name;
- Informationen,
- Zusatzinformationen,
- Sichtbar (gibt an, ob der Benutzer in der Namensverzeichnissuche erscheinen soll)
- Haupt (gibt an, ob der Benutzer bei zwei gleichen ID als Hauptbenutzer betrachtet werden soll)
- Remapping (der zum Anrufen des Benutzer bei aktiviertem Remapping verwendete Code)

3.3.1.3. Zugänge (*)

In diesem Abschnitt können die Betätigungen der Anlage, die Code und die damit verknüpften Zugangs-TAGs verwaltet werden.

Als Administrator können nur die Zugangscodes und -TAGs bearbeitet werden, als Installateur ist auch die Verwaltung des Abschnitts Betätigungen möglich.

41018

Hinsichtlich der Betätigungen lassen sich folgende Felder bearbeiten/einstellen:

- Art (gibt die Betätigungsart an)
- Gerät (gibt das Gerät an, auf dem die Betätigung wirksam sein soll)
- Beschreibung (alphanumerisches Feld zur eindeutigen Kennung der Betätigung)

Im Zusammenhang mit den Zugangs-codes sind folgende Vorgänge möglich:

- Einen bestehenden und mit einer Betätigung verknüpften Code ändern
- Einen neuen Code eingeben und diesen mit einer Betätigung verknüpfen
- Einen mit einer Betätigung verknüpften Code löschen
- Alle Codes sämtlicher Betätigungen löschen

In dem Abschnitt der Zugangs-TAGs sind folgende Aktionen möglich:

- Name, Typ und mit einem TAG verknüpfte Betätigung ändern.
- Ein neues TAG des Typs Administrator oder Benutzer einfügen. Im letzteren Fall wird dabei auch die entsprechende Betätigung verknüpft.
- Ein TAG löschen
- Alle TAGs löschen

Bei allen vorgenannten Aktionen ist nach Einblenden des Eintrags "Erfassung" am Display das TAG vor Art. 41017 zu halten.

Lediglich für den Löschvorgang ist auch die Möglichkeit gegeben, die Liste der vorhandenen TAGs zu scrollen und daraus das zu entfernende auszuwählen.

Bei Klingeltableau im Ruhezustand kann darüber hinaus ein TAG des Typs Administrator vor Art. 41017 gehalten und somit direkt das Menü "Zugangs-TAG" aufgerufen werden

3.3.1.4. Display

"In diesem Abschnitt kann die Funktionsweise des Displays konfiguriert werden"

Sprache

Auswahl der Sprache der Benutzeroberfläche.

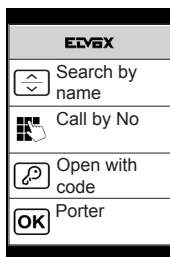
- Sprache: Italienisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Griechisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Niederländisch und Polnisch

Menü

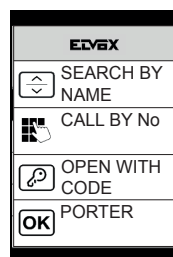
Dient zur Wahl von:

- Schriftart: Normal/Groß

Dient zur Änderung der Zeichengröße.
Nützlich, um die Lesbarkeit zu verbessern.



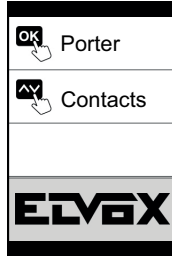
Normal



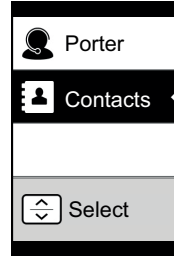
Groß

41018

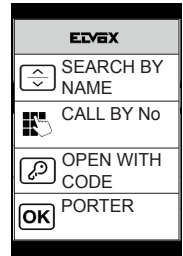
- Browsen: Direkt/Navigation/Erweitert
Ändert den Stil der angezeigten Homepage und den Zugriffsmodus auf die verfügbaren Funktionen.



Direkt



Navigation



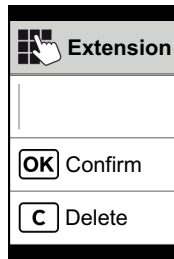
Erweitert

LCD

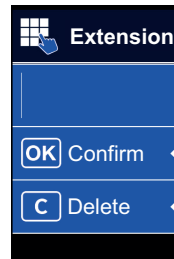
Dient zur Definition der Betriebsparameter des Displays

- Helligkeit: 0-5
Helligkeitsstufe. Bei hoher Innentemperatur wird die Helligkeit des Displays automatisch verringert.

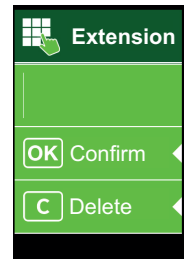
- Farben: S/W, BLAU, GRÜN
Dient zur Wahl einer vorgegebenen Farbkombination in der Menüanzeige zur Optimierung der Lesbarkeit.



S/W



BLAU



GRÜN

- Standby: ON, OFF
Mit dieser Option kann der Standby-Modus des Displays deaktiviert werden, damit die Helligkeit des LCD-Displays nicht verringert wird, wenn es nicht benutzt wird.

Logo (*)

Aktivierung/Deaktivierung der Anzeige des geladenen Logos.

Bei Auswahl ON wird nach 30 Sekunden Inaktivität das gespeicherte Logo auf der Homepage angezeigt.

Das Logo-Bild wird mit SaveProg programmiert. Das Bild muss im BMP-Format mit einer festen Größe von 320x320 Pixel und 24 Bit Farbtiefe eingefügt werden. Daraufhin wird das Bild in eine 256-Farbpalette konvertiert.

Im unteren Teil ist ein 120x320 Pixel großer Bereich für eine über SaveProg personalisierbare und maximal 30 Zeichen lange Willkommensmeldung vorgesehen. Falls kein Text eingegeben wird, erscheint am Display der standardmäßige Eintrag "Zum Fortfahren klicken".

Nach Anzeige des Logos ist zur Rückkehr auf die Homepage eine beliebige Taste zu drücken. Diese Aktion hat nur das Ausblenden des Logos und die Rückkehr zur eingerichteten Homepage zur Folge. Nach Einblenden der Homepage kann die gewünschte Funktion ausgeführt werden.

3.3.1.5. Außenstelle

In diesem Abschnitt können die Basisparameter der Außenstelle eingestellt werden.

41018

Audio

Dient zur Einstellung der Betriebspegel des Lautsprechers und des Mikrofons.

- Lautsprecher
- Mikrofon. (*)

Drucktaster

Dient zur Konfiguration der Tasten.

- ID-Einstellung (*)
Startet den Vorgang „Remapping der Ruftasten“.
- Modulreihenfolge
Startet die Zuweisung der Reihenfolge der Tastenmodule.
- Anordnung: Wipp-, einzelne, doppelte Taste. (*)

Dient zur Wahl der Anordnung der Außenstelle.

Adressierung (*)

Dient zum Starten der Adressierung für die Außen- und Innenstellen.

- Innenstellen
Startet die Prozedur für die Adressenzuweisung der Innenstellen.
- Außenstellen
Startet die Prozedur für die Adressenzuweisung der Außenstellen (nicht Neben-Außenstellen).
- Manuelle Adressierung
ID und Anlagentyp an dem angeschlossenen Segment können geändert werden.

Zeiteinstellungen

Dient zur Wahl der Zeiten für:

- Türöffner
Dauer Türöffnerbefehl
- Gespräch
Max. Gesprächsdauer
- Antwort (*)
Zur Entgegennahme eines Anrufs nach Ende der Ruftonzyklen verfügbare Zeit.
- Selbsteinschaltung (*)
Die maximale Zeit der Selbsteinschaltung kann gewählt werden.
Sollte das Klingeltabelleau für horizontale Anlage oder als Master für vertikale Anlage konfiguriert sein, ist ein weiterer Parameter zur Aktivierung/Deaktivierung der Funktion zyklischen Selbsteinschaltung implementiert.
- F1 (*)
Die Aktivierungszeit des Steuerbefehls und dessen Ziel kann unter den Modulen des lokalen Klingeltabelleaus gewählt werden.
- F2 (*)
Die Aktivierungszeit des Steuerbefehls und dessen Ziel kann unter den Modulen des lokalen Klingeltabelleaus gewählt werden.
- Tastaturrelais (*)
Die Aktivierungszeit der Betätigung und deren Quelle als ID eines Relais kann gewählt werden.
Die Quelle kann Werte von 1 bis 16 bei vertikalen Anlagen annehmen, von 1 bis 6000 dagegen bei erweiterten Anlagen. Der Wert Null deaktiviert die Funktion, wogegen zur Einstellung des Türöffnerbefehls des lokalen Klingeltabelleaus als Quelle die Taste Schlüssel des Art. 41019 beim Einfügen gedrückt werden muss.

Der Parameter "Aktivierungsverzögerung" lässt sich über SaveProg konfigurieren

Anzahl Ziffern Anruf (*)

Hiermit kann der Modus und gegebenenfalls auch die maximale Anzahl der Ziffern für den Anruf einer Innenstelle gewählt werden.

- Natürlich: bis zu 3 Ziffern für vertikale Anlage, bis zu 5 Ziffern für horizontale Anlage, Remapping nicht aktiviert.
- 4 Ziffern: bis zu 4 Ziffern, Remapping aktiviert.
- 8 Ziffern: bis zu 8 Ziffern, Remapping aktiviert.

Ext. Video (*) (nur mit 41002)

Ermöglicht die Aktivierung des optionalen Videoeingangs für eine Analogkamera. Somit lassen sich Audio-/Videoanrufe tätigen.

Sprachausgabe

Mit dieser Option kann die Sprachausgabe an der Außenstelle aktiviert/deaktiviert werden.

3.3.1.6. Info

In diesem Abschnitt können die Release-Informationen der an der Außenstelle installierten Geräte, im Fall einer Due Fili Plus Anlage auch der Installationstyp (vertikal oder horizontal) sowie die ID des Klingeltableaus abgefragt werden, woran das Display angeschlossen ist.

- Av fw ver = Version des Audio-/Video-Moduls (*)
- Icd fw ver = Version des Display-Moduls
- Kp. fw ver = Version der Tastatur
- Rfid fw ver = FW-Version des RFID-Moduls
- Fp fw ver = FW-Version des Fingerabdruck-Moduls (*)

3.3.1.7. System

In diesem Abschnitt können die Werkseinstellungen der verschiedenen Geräte wiederhergestellt oder die Außenstelle neu gestattet werden.

- Reset Einstellungen: OK/Löschen
Stellt nach Bestätigung die Werkseinstellungen des Display-Moduls wieder her.
Wiederhergestellte Werte: Sprache, Farbe, Homepage, Schriftart, Helligkeit, Standby und die Passwörter Administrator/Installateur.
- Reset A-Stelle: OK/Löschen (*)
Stellt nach Bestätigung die Werkseinstellungen der Außenstelle wieder her.
- A-Stelle neu starten: OK/Löschen
Die Außenstelle wird neu gestartet.
- Anlage neu starten: OK/Löschen (*)
Die ganze Due Fili Anlage wird neu gestartet.
Nach dem Neustart wird auf dem Display die in Abschnitt 3.5.6 beschriebene Bildschirmseite angezeigt.
- Externen Speicher zurücksetzen: OK/Löschen (*)
Mit Bestätigung der Option Externen Speicher zurücksetzen werden etwaige Namen im Namensverzeichnis, Türcodes und Remappings der Tasten, Betätigungen, Zugangs-TAGS und Logos gelöscht.

3.3.1.8. PASSWORT

In diesem Abschnitt können die Passwörter von Installateur und/oder Administrator für den Zugriff auf das Menü Einstellungen geändert werden. Um die Änderung des Passworts zu übernehmen, muss das neue Passwort 2 Mal in Folge eingegeben werden.

(*) Nur bei Due Fili Plus Installationen

3.3.2. Menü Administrator

3.3.2.1. Menüstruktur Administrator

Das Menü ist wie folgt aufgebaut:

Tabelle 3 - Bei Installation in Anlagen mit Technologie Due Fili Plus.

Ebene 0	Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Einstellungen		
Namensverzeichnis	Ändern	Auswahl "Name", Scrollen und Suchen	Name		Eingabe des Namens		
			Informationen		Eingabe der Info		
			Zusatzinfo		Eingabe der Info		
			Sichtbar		JA/NEIN		
Zugänge	Zugangscodes	Ändern	Auswahl "Beschreibung", Scrollen und Suchen	Auswahl "Code", Scrollen	Code ändern		
		Einfügen	Auswahl "Beschreibung", Scrollen und Suchen		Code eingeben		
		Löschen	Auswahl "Beschreibung", Scrollen und Suchen	Auswahl "Code", Scrollen	Bestätigen/Löschen		
		Alles löschen			Bestätigen/Löschen		
	Zugangs-TAG	Ändern	TAG-Erfassung von Modul 41017	ID		"Schreibgeschützter" Parameter	
				Name		Eingabe des Namens	
				Typ		Benutzer/Administrator	
				Betätigung		Auswahl durch Scrollen und Suchen. Aktiviert nur bei ausgewähltem Typ "Benutzer".	
		Einfügen	TAG-Erfassung von Modul 41017	ID		"Schreibgeschützter" Parameter	
				Name		Eingabe des Namens	
				Typ		Benutzer/Administrator	
				Betätigung		Auswahl durch Scrollen und Suchen. Aktiviert nur bei ausgewähltem Typ "Benutzer".	
		Löschen	TAG-Erfassung von Modul 41017	ID		"Schreibgeschützter" Parameter	
				Name		"Schreibgeschützter" Parameter	
			Auswahl "Name", Scrollen und Suchen				Bestätigen/Löschen
				Lösch. Alles			Bestätigen/Löschen

41018

Display	Sprache				Italienisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Griechisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Niederländisch und Polnisch (Werkseinstellung: Italienisch)
	Menü	Schriftart			Normal/Groß (Standard: Groß)
		Browsen			Direkt, Navigation, Erweitert
	LCD	Helligkeit			1-5 (Standard:5)
		Farben			S/W, BLAU, GRÜN (Standard: BLAU)
		Standby			ON/OFF (Standard: ON)
Logo				ON/OFF (Standard: ON)	
Passwort	Administrator			Eingabe PWD (2 Mal)	

Für die Beschreibung der Menüfelder siehe das Menü Installateur.

Tabelle 4 - Bei Installation in Anlagen mit Technologie IP.

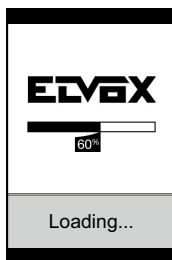
Ebene 0	Ebene 1	Ebene 2	Einstellungen
Display	Sprache		Italienisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Griechisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Niederländisch und Polnisch
	Menü	Browsen	Direkt/Navigation/Erweitert (Standard: Navigation)
		Schriftart	Normal/Groß (Standard: Normal)
	LCD	Helligkeit	1-5 (Standard:5)
		Farben	S/W, BLAU, GRÜN (Standard: S/W)
		Standby	ON/OFF (Standard: ON)
Passwort	Administrator		Eingabe PWD (2 Mal)

3.4 Benachrichtigungen

Das Gerät zeigt eine Reihe von Benachrichtigungen an, deren Bedeutung in der nachstehenden Tabelle erklärt wird.

Benachrichtigung	Erforderliche Handlung
Laden...	Warten, bis die Startphase abgeschlossen ist
Communication Timeout	Die Anschlüsse des Moduls überprüfen und die Elektronikeinheit neu starten.
Registration Error	Die Anschlüsse des Moduls überprüfen und die Elektronikeinheit neu starten.
UPGRADE THE MODULES	Bei Due Fili Plus Installationen: Das Displaymodul und das Audio-/Video-Modul auf die neueste FW-Version updaten, die mit SaveProg auf der Website von Vimar heruntergeladen werden kann. Bei IP-Installationen: Firmware-Aktualisierung der Sekundärmodule läuft. Bleibt die Meldung länger als 1 Minute eingeblendet, die Firmware der Audio-/Videoeinheit mittels Video Door IP Manager aktualisieren.
Comm. Error	Wenn das Problem fort dauert, Kundendienst kontaktieren.
UPGRADE TO FONTS v.1	Die Schriftarten des Displays über eine SaveProg-Version ab 3.1.1.12" auf die Version 1 aktualisieren.
CHECK THE CONNECTIONS	Die Verbindung mit dem Elektronikmodul prüfen und das Gerät neu starten.
INCORRECT INSTALLATION	Falsche Installation. Die Angaben in den Anleitungen beachten.

Der folgende Bildschirm zum Beispiel wird während der Startphase des Geräts angezeigt und es muss gewartet werden, bis die Startphase abgeschlossen ist.



Start

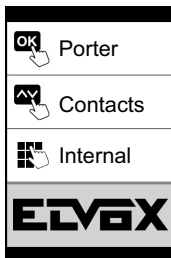
4. Verwendung des Displaymoduls

Im Standby-Modus sind am Gerät die zu befolgenden Anleitungen für den Zugriff auf die je nach Art der Installation zur Verfügung stehenden Funktionen angegeben.

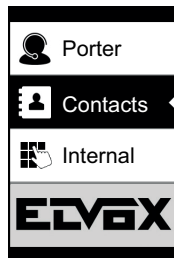
Derzeit stehen drei Stiloptionen für die im Standby-Modus angezeigte Homepage und den Zugriffsmodus auf die verfügbaren Funktionen zur Wahl. Die gewünschte Seite kann unter "Navigation" im Konfigurationsmenü des Displays eingestellt werden.

In Abhängigkeit von der Programmierung des Namensverzeichnisses zeigt die Hauptseite des Displaymoduls die Option Zentrale, Namensverzeichnis und Eingabe des Betätigungs-codes des Eingangs sowie die rufende ID.

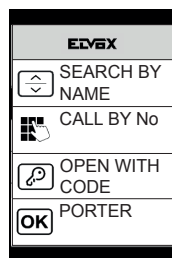
Nebenstehende Abbildungen veranschaulichen den Fall einer vollständig konfigurierten Außenstelle mit den allen vorgenannten Optionen.



Direkt



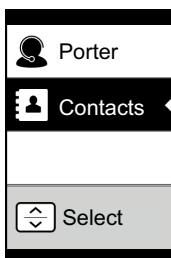
Navigation



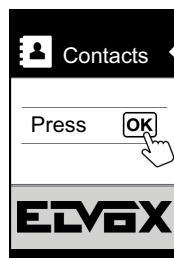
Erweitert

4.1. Anruf vom Namensverzeichnis an eine Innenstelle

Zugriff auf das Menü Suche nach Namen (Stiloption Erweitert) oder Namensverzeichnis (Stiloptionen Navigation und Direkt).



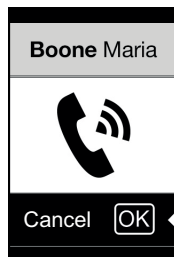
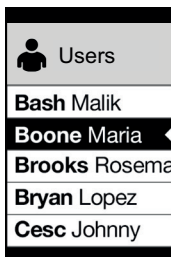
mit Zentrale



ohne Zentrale

Bei aktivierten Filtern des Namensverzeichnisses deren Sequenz scrollen, denn anzurufenden Namen auswählen und dann Taste OK drücken.

Durch Drücken der Taste OK wird der laufende Ruf abgebrochen.



41018

4.2 Suche eines Namens im Namensverzeichnis

Die Suche nach einem bestimmten Namen im Namensverzeichnis ist auch mit der Multitap-Eingabe am Tastenfeld möglich.

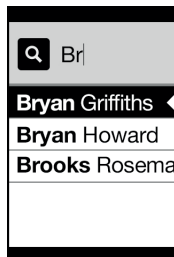
Mit geöffnetem Namensverzeichnis am Tastenfeld die zum Schreiben des gewünschten Namens erforderlichen Tasten drücken. Jede Taste muss mehrmals gedrückt werden, bis auf dem Display der gewünschte Buchstabe erscheint.

Während der Eingabe wird der Name nach und nach im oberen Displaybereich angezeigt.

Auf diese Weise wird die Anzeige immer wieder aktualisiert und jeweils der erste Namen eingeblendet, der die Suchkriterien erfüllt. Den gewünschten Namen auswählen und OK drücken.

Wird die bisherige Eingabe mit der Taste C gelöscht, erscheint wieder die anfängliche Bildschirmanzeige.

In den Bildschirmseiten mit einem Benutzerverzeichnis ist die Multitap-Funktion stets aktiviert.



4.3 Ruf an die Zentrale

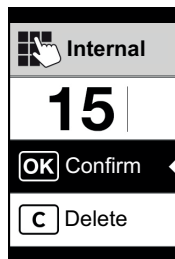
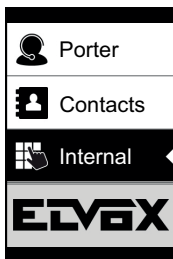
Für den Ruf an die Zentrale, sofern diese im Namensverzeichnis konfiguriert ist, steht im Hauptmenü eine Kurzwahl zur Verfügung. Außerdem können eventuelle weitere Zentralen als Einträge im Namensverzeichnis aufgerufen werden.

4.4 Ruf über die Tastatur

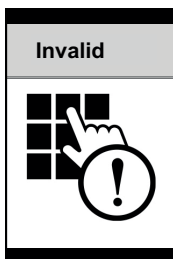
Wenn ein Tastenfeld vorhanden ist, kann die Nummer der gewünschten Innenstelle direkt eingegeben werden.

Bei der Eingabe der Innenstelle die auf dem Display eingeblendete Anleitungen befolgen:

- Mit „OK“ wird der Ruf durchgeführt;
- Mit „C“ wird die Eingabe gelöscht.



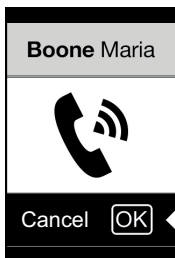
Wenn die eingegebene interne Nummer mit keiner gültigen Nummer übereinstimmt, wird die folgende Meldung ausgegeben:



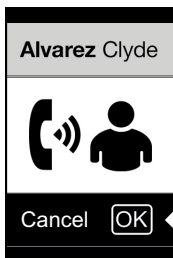
41018

4.5 Rufinformationen

Das Gerät gibt die Statusinformationen der jeweiligen Rufphase aus:



Ruf aktiv



Im Gespräch

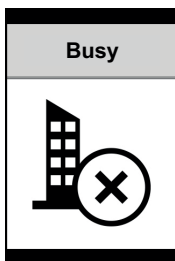


Ruf beendet

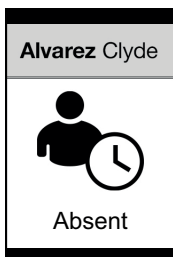
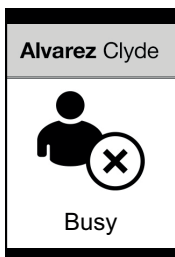


Keine Antwort

Wenn das System (nur bei Due Fili Plus Installationen) durch einen anderen Ruf besetzt ist, wird Folgendes angezeigt:



Wenn der Benutzer besetzt ist oder den Dienst „Teilnehmer abwesend“ eingestellt hat, erscheinen die folgenden Meldungen:



41018



5. Zugangskontrolle


Wenn an der Außenstelle ein Tastenfeld vorhanden ist, zeigt das Display das Feedback der Zugangskontrolle.

Dieser Modus gestattet die Aktivierung einer zuvor konfigurierten Steuerung (z.B. Türöffner, Relais usw.).

Für die Beschreibung der hier nur kurz erklärten Funktionsweise wird auf die Anleitungen des Tastenmoduls verwiesen.

5.1. Funktionsweise

Das Tastenfeld besitzt 2 Funktionstasten, die hier bezeichnet werden als  und .

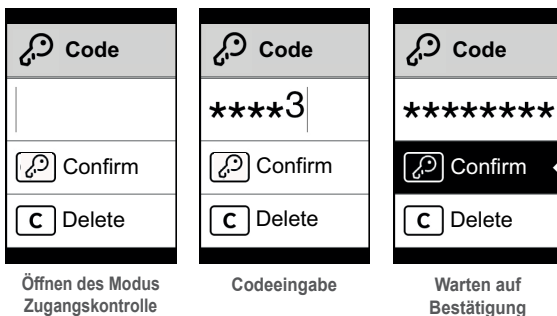
Durch Drücken der Taste  öffnet das Display den Modus „Codeeingabe“.

Jedes Mal, wenn eine Zahlentaste gedrückt wird, wird auf dem Display kurz die Zahl eingeblendet, die dann durch ein Sternchen ersetzt wird.

Der eingegebene Code wird durch abermaliges Drücken von  bestätigt.

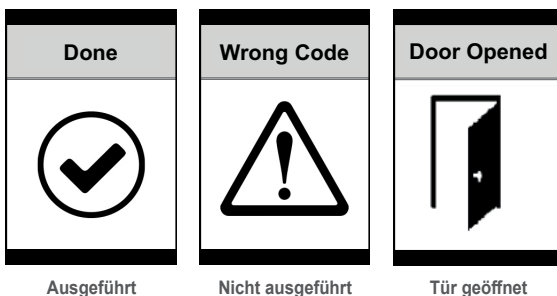
Die Taste  dient zum Löschen gegebenenfalls eingegebener Ziffern oder zur Rückkehr auf die Homepage, falls keine Ziffern vorhanden sind.

Das Gerät gibt die Statusinformationen der jeweiligen Phase der Zugangskontrolle aus:



Nach Eingabe eines Codes erscheinen je nach Ausgang des Vorgangs folgende zwei Anzeigen.

Falls der Code der Aktivierung des Türöffners des lokalen Klingelta-bleaus entspricht, wird das Symbol Tür geöffnet statt ausgeführt angezeigt.



6. Aktualisierung

6.1. Manuelle Aktualisierung

Das Gerät wird über den USB-Anschluss aktualisiert.

Die Anleitungen von SaveProg/FWUpdate oder WinBoot befolgen.

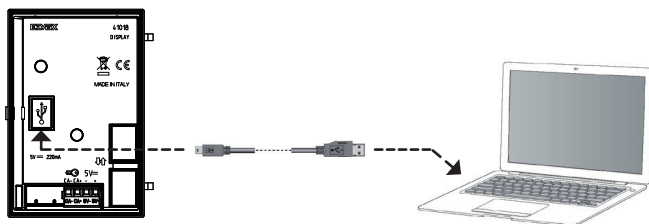
Für das Update das Gerät von den anderen Modulen trennen, die eventuelle Zusatzversorgung abklemmen, die USB-Schnittstelle an den PC anschließen und das Update innerhalb 30 Sekunden starten.

Nach Ablauf der 30 Sekunden beendet das Gerät automatisch die Update-Phase.

Während der Update-Phase bleibt die LED der Taste OK eingeschaltet und am Display wird nichts angezeigt.

Das Display mit an die Stromversorgung angeschlossenen PC oder geladener Batterie aktualisieren.

Sollte die Aktualisierung bei Batteriebetrieb des PCs festhängen, liegt die Ursache daran, dass der Ladestand der Batterie nicht für die korrekte Versorgung des zur Aktualisierung benutzten USB-Ausgangs ausreicht. Der Vorgang muss daher wiederholt und der PC dabei an die Stromversorgung angeschlossen werden.



6.2. Automatische Aktualisierung

Als Teil einer Elvox IP-Videoansprechanlage, d.h. bei Anschluss an das Audio-/Video-Elektronikmodul Art. 41006.1 wird das Gerät automatisch über das verbundene Elektronikmodul aktualisiert. Angezeigt wird die Aktualisierung mit den LEDs des Moduls 41006.1, siehe Beschreibung in der entsprechenden Installationsanleitung.

HINWEIS: Das Gerät kann mit dem Modul 41006.1 funktionieren, falls es über die Firmwareversion ab 1.19 verfügt. Andernfalls zeigt es bei Anschluss an das Modul 41006.1 die Meldung "Upgrade the modules" während des Starts (siehe Abschnitt 5.6 Benachrichtigungen): Die vorab beschriebene manuelle Aktualisierung über SaveProg/FWUpdate ausführen; das Gerät nach der Aktualisierung wieder an das Modul 41006.1 anschließen.

CE

49400688D0_DE 00 1907



VIMAR

Viale Vicenza 14
36063 Marostica VI - Italy
www.vimar.com